



Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DSGVO

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Regionalmanagement für Stadt und Landkreis Bayreuth
Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth vertreten durch den Landkreis Bayreuth

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Region Bayreuth –
Stadt und Landkreis Bayreuth
Markgrafenallee 5
95448 Bayreuth

E-Mail: info@region-bayreuth.de
Tel. (0921) 728 – 158 oder (0921) 25 11 84

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Landratsamt Bayreuth, Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth
datenschutz@lra-bt.bayern.de
Tel. (0921) 728-142.

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Durchführung des Workshops Social Media Marketing.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Daten werden ausschließlich für Organisation von Veranstaltungen und Netzwerktreffen im Rahmen der Wirtschaftsförderungen Stadt und Landkreis Bayreuth verwendet. Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO (Einwilligung).

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die erfassten Daten werden grundsätzlich nicht weitergegeben und ausschließlich im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Wirtschaftsförderungen Stadt und Landkreis Bayreuth verwendet. Die Daten werden durch den Landkreis Bayreuth sowie der Stadt Bayreuth verarbeitet. Die Dateneingabe erfolgt durch die Nutzer auf der Plattform Living Apps des Bayreuther Unternehmens LivingLogic AG.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, solange die Veranstaltungsreihe durchgeführt wird oder bis die Einwilligung widerrufen wird.



Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Es besteht keine Verpflichtung zur Angabe der personenbezogenen Daten. Ohne Angabe ist jedoch die Teilnahme an den Veranstaltungen nicht möglich.



Datenschutzhinweise für Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Online Seminare via Microsoft Teams

Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Microsoft Teams“ informieren.

Zweck der Verarbeitung

Wir nutzen das Tool „MS Teams“, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Online-Seminare durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). „MS-Teams“ ist ein Service der Microsoft Corporation, die ihren Sitz in den USA hat.

Verantwortlicher

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von „Online-Meetings“ steht, ist der Landkreis Bayreuth.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „MS- Teams“ aufrufen, ist der Anbieter von „MS- Teams“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „MS-Teams“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „MS-Teams“ herunterzuladen.

Sie können „MS-Teams“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „MS-Teams“-App eingeben.

Wenn Sie die „MS-Teams“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „MS-Teams“ finden.

Welche Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung von „MS-Teams“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online Meeting“ machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- **Angaben zum Benutzer** (Vorname, Nachname, optional Telefon, E-Mail-Adresse, Profilbild, Abteilung, Passwort)
- **Meeting-Metadaten** (Thema (ggf. Beschreibung), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen)
- **Bei Aufzeichnungen** (MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats)
- **Bei Einwahl mit dem Telefon** (Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten, wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.)
- **Text-, Audio- und Videodaten bei Fragen und Chatfunktion** (Um zu ermöglichen Fragen und Anmerkungen per Chat oder Audio zu übermitteln und wiedergeben zu können, werden während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Microsoft Teams“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.)

Um an „Microsoft Teams“ teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, ist ein Microsoft-Konto erforderlich, welches Sie im Vorfeld oder bei der Anmeldung installieren bzw. aktivieren. Für dieses Konto ist die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse erforderlich.



Umfang der Verarbeitung

Wir verwenden „MS-Teams“, um „Online-Meetings“ durchzuführen. Wenn wir „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorweg transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der „MS-Teams“-App angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Webinaren können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeiten.

Wenn Sie bei „MS-Teams“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat bei „MS-Teams“ gespeichert werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogenen Daten um Telefon- und Videomeeting via „Microsoft Teams“ effektiv durchführen zu können. „Microsoft Teams“ ist ein Service der Microsoft Corporation One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, die ihren Sitz in den USA hat.

Soweit personenbezogene Daten von unseren Beschäftigten verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Empfänger / Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

„MS- Teams“ ist ein Dienst aus den USA. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von „Microsoft“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Wir möchten Sie hiermit darauf hinweisen, dass wir im Rahmen der Videokonferenz den US-Dienstleister Microsoft nutzen. Dabei können personenbezogene Daten in die USA übermittelt werden, obwohl die EU-Kommission nicht generell ein der EU angemessenes Datenschutzniveau für die USA festgestellt hat. Ihre Daten können dem Zugriff von Sicherheitsbehörden unterliegen, ohne dass angemessene Rechtsbehelfe bestehen. Hierbei werden die EU-Standardvertragsklauseln mit weiteren Umsetzungsmaßnahmen als Grundlage der Übermittlung angewendet.

Datenschutzbeauftragter

Siehe oben

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben müssen, jederzeit gegen eine Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit e oder f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Es können zwingende Gründe für eine weitere Verarbeitung durch uns vorliegen, die Ihre Interessen überwiegen. In diesem Fall würden wir die betroffenen Daten in der Verarbeitung einschränken und ausschließlich für diese Ihnen zu benennenden Zwecke verarbeiten.

Stand: 18.01.2022



der Landkreis Bayreuth

Vielfalt & Visionen